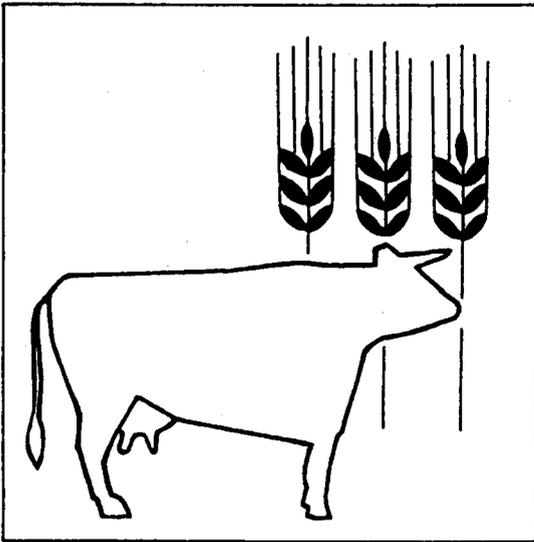


Statistisches Bundesamt

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei



Fachserie **3**

Reihe 4.1

Rinder- und Schafbestand

3. Juni 1995

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation + Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Statist. Bundesamt - Bibliothek



12-04421

Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:

Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/93 53 50
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: unregelmäßig

Erschienen im September 1995

Preis: DM 2,80

Bestellnummer: 2030410 - 95002

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4

Tabellenteil

Rinder- und Schafbestand im Juni

1 Rinderbestand	6
2 Schafbestand	8

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Abkürzungen

kg	=	Kilogramm
%	=	Prozent
BGBI.	=	Bundesgesetzblatt
EWG	=	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

Zeichenerklärung

X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
/	=	Keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
()	=	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist
.	=	Zahlenwert unbekannt oder heimlich zu halten

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer C III 1 veröffentlicht.

Vorbemerkung

Die Berichtsreihe "Viehbestand" des Jahres 1995 umfaßt vier Einzelberichte mit den endgültigen Ergebnissen der

1. repräsentativen Viehzählung für Schweine von Anfang April,
2. repräsentativen Viehzählung für Rinder und Schafe von Anfang Juni,
3. repräsentativen Viehzählung für Schweine von Anfang August,
4. repräsentativen Viehzählung für Rinder, Schweine und Schafe von Anfang Dezember.

Der vorliegende zweite Bericht enthält die endgültigen Ergebnisse der Zählung für Rinder und Schafe von Anfang Juni 1995.

Rechtsgrundlage für die Viehzählungen ist das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 1992 (BGBl. I, S. 1632), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 2. August 1994 (BGBl. I, S. 2018); für die Erfassung der Schweine-, Rinder- sowie der Schafbestände sind außerdem Rechtsvorschriften der Europäischen Union¹⁾ verbindlich.

Das Agrarstatistikgesetz schreibt viermonatliche Erhebungen über die Schweinebestände im April, August und Dezember, halbjährliche Erhebungen über die Rinder- und Schafbestände im Juni und Dezember sowie alle zwei Jahre im Dezember eine Erhebung für alle Tierarten, d.h. auch für Pferde und Geflügel vor.

Die Erhebungen werden im April, Juni und August grundsätzlich repräsentativ, im Dezember jedes zweite Jahr - zuletzt 1994 - allgemein (total) und in den Zwischenjahren auch im Dezember repräsentativ durchgeführt.

In den Stadtstaaten Hamburg, Bremen und Berlin werden die Viehbestände nur jedes zweite Jahr (in den geraden Jahren) im Rahmen der Dezember-Viehzählung allgemein erhoben und zwischenzeitlich mit Ausnahme von Berlin anhand der in den Nachbarländern festgestellten Veränderungsfaktoren geschätzt.

Viehzählungen sind Stichtagserhebungen und finden am 3. Kalendertag des jeweiligen Erhebungsmonats statt.

Für die repräsentative Viehzählung der Rinder- und Schafbestände am 3. Juni 1995 wurde im gesamten Bundesgebiet - in den neuen Ländern seit der repräsentativen Dezember-Viehzählung 1993 - das Stichprobenkonzept der seit 1981 zweijährlich repräsentativen Dezember-Viehzählung verwendet (s. auch statistischer Bericht "Viehbestand am 3. Dezember 1981" dieser Reihe). Es handelt sich dabei um ein System von Einzelstichproben für Milchkühe, „sonstige“ Rinder und Schafe mit länderspezifisch unterschiedlichen Auswahlätzen. Dieses Stichprobenkonzept wird auch für alle anderen repräsentativen Viehzählungen (einschließlich Vorwegaufbereitung vorläufiger Ergebnisse aus den zweijährlich allgemeinen Dezember-Viehzählungen) verwendet.

Grundlage für die Auswahl der einzelnen Stichproben der repräsentativen Juni-Viehzählung 1995 ist die allgemeine (totale) Dezember-Viehzählung 1994.

Die Erfassung von Rinder- und Schafhaltungen, die nach der allgemeinen Dezember-Viehzählung 1994 entstanden sind (Zugangserfassung), beschränkt sich ausschließlich auf die „korrespondierenden Stichproben“, d.h. alle Milchkuh- und sonstigen Rinderhalter werden nach eventuellen Zugängen an Schafen und alle Schafhalter nach eventuellen Zugängen an Rindern befragt.

In den neuen Ländern wird zur Erfassung von Neugründungen zusätzlich eine Flächenstichprobe in ca. 10 Prozent der Gemeinden durchgeführt.

Auf den Nachweis von Halterzahlen nach Bundesländern wird verzichtet, da eine ausreichende statistische Sicherheit nicht gegeben ist.

1) Richtlinien 93/23/EWG, 93/24/EWG, 93/25/EWG des Rates vom 1. Juni 1993.

TABELLENTEIL

1 RINDERBESTAND

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Rinderhalter			Rin					
			Veränderung in % 1995 gegen 1994	insgesamt	darunter		insgesamt	Jungvieh bis unter 1 Jahr			
					Milchkuhhalter	Ammen- und Mutterkuhhalter		zusammen (6+7+8)	Kälber unt. 1/2 Jahr o. u. 220kg L.-Gew.	1/2 bis unter 1 Jahr	
										männlich	weiblich
1	2	3	4	5	6	7	8				
1	Deutschland	1991	.	.	.	18 455.6	6 219.9	2 910.0	1 652.6	1 657.4	
2		1992	.	.	.	16 775.5	5 561.0	2 652.4	1 397.4	1 511.2	
3		1993	.	.	.	16 150.7	5 307.8	2 561.7	1 307.8	1 438.2	
4		1994	320.5	214.4	48.4	16 022.9	5 299.1	2 580.3	1 258.6	1 460.2	
5		1995	305.1	200.6	52.4	16 097.9	5 215.9	2 555.1	1 188.7	1 472.1	
6		%	-4.8	-6.4	8.1	0.5	-1.6	-1.0	-5.6	0.8	
7	Baden-Württemberg	1994	/	/	/	1 414.1	453.9	211.8	98.0	144.1	
8		1995	/	/	/	1 404.9	444.2	206.3	93.5	144.5	
9		%	X	X	X	-0.7	-2.1	-2.6	-4.6	0.3	
10	Bayern	1994	/	/	/	4 331.8	1 401.9	632.7	330.3	438.9	
11		1995	/	/	/	4 336.2	1 390.6	639.5	314.0	437.0	
12		%	X	X	X	0.1	-0.8	1.1	-4.9	-0.4	
13	Berlin 1)	1995	/	X	/	1.2	0.2	0.1	0.0	0.0	
14	Brandenburg	1994	/	/	/	679.8	207.3	111.3	38.0	58.1	
15		1995	/	/	/	721.3	217.3	124.5	35.7	57.1	
16		%	X	X	X	6.1	4.8	11.9	-6.0	-1.6	
17	Bremen	1994	/	/	/	14.1	3.7	2.1	0.7	0.9	
18		1995	/	/	/	13.8	3.8	2.0	0.7	1.0	
19		%	X	X	X	-2.4	1.0	-5.1	2.8	13.5	
20	Hamburg	1994	/	/	/	9.9	2.6	1.2	0.5	0.8	
21		1995	/	/	/	9.5	2.7	1.1	0.7	1.0	
22		%	X	X	X	-4.4	3.9	-12.6	24.4	14.4	
23	Hessen	1994	/	/	/	619.6	192.1	87.2	43.1	61.8	
24		1995	/	/	/	615.6	187.5	87.7	39.6	60.3	
25		%	X	X	X	-0.6	-2.4	0.6	-8.2	-2.5	
26	Mecklenburg-Vorpommern	1994	/	/	/	653.4	182.6	98.6	33.7	50.4	
27		1995	/	/	/	632.7	180.9	99.5	32.1	49.2	
28		%	X	X	X	-3.2	-1.0	0.9	-4.6	-2.3	
29	Niedersachsen	1994	/	/	/	3 023.3	1 105.9	570.2	286.8	248.9	
30		1995	/	/	/	3 041.7	1 079.2	543.6	275.8	259.8	
31		%	X	X	X	0.6	-2.4	-4.7	-3.8	4.4	
32	Nordrhein-Westfalen	1994	/	/	/	1 807.6	676.6	332.4	200.9	143.2	
33		1995	/	/	/	1 791.2	652.6	323.8	181.6	147.2	
34		%	X	X	X	-0.9	-3.5	-2.6	-9.6	2.8	
35	Rheinland-Pfalz	1994	/	/	/	502.4	146.1	75.2	25.6	45.4	
36		1995	/	/	/	500.0	143.9	74.9	25.3	43.7	
37		%	X	X	X	-0.5	-1.5	-0.3	-1.3	-3.6	
38	Saarland	1994	/	/	/	65.1	20.4	10.2	4.6	5.6	
39		1995	/	/	/	63.0	19.2	10.1	3.8	5.2	
40		%	X	X	X	-3.3	-5.6	-0.7	-16.2	-5.9	
41	Sachsen	1994	/	/	/	611.2	172.1	93.5	29.0	49.6	
42		1995	/	/	/	646.9	173.7	91.7	27.5	54.4	
43		%	X	X	X	5.8	0.9	-1.9	-5.2	9.9	
44	Sachsen-Anhalt	1994	/	/	/	412.3	115.0	59.2	23.0	32.8	
45		1995	/	/	/	446.0	123.1	64.9	22.5	35.8	
46		%	X	X	X	8.2	7.0	9.5	-2.5	9.2	
47	Schleswig-Holstein	1994	/	/	/	1 401.2	476.2	214.5	119.0	142.7	
48		1995	/	/	/	1 399.3	461.4	212.0	110.9	138.5	
49		%	X	X	X	-0.1	-3.1	-1.1	-6.8	-2.9	
50	Thüringen	1994	/	/	/	475.3	142.4	80.0	25.3	37.2	
51		1995	/	/	/	474.8	135.6	73.3	25.1	37.3	
52		%	X	X	X	-0.1	-4.8	-8.4	-0.8	0.2	
Nachrichtlich:											
53	Früheres Bundesgebiet	1991	341.5	261.4	27.0	14 536.5	5 030.9	2 299.7	1 371.2	1 360.1	
54		1992	320.4	237.9	28.3	13 755.3	4 701.4	2 193.7	1 204.4	1 303.3	
55		1993	299.1	216.0	40.1	13 375.7	4 500.6	2 122.5	1 145.5	1 232.7	
56		1994	287.4	204.9	41.1	13 190.2	4 479.5	2 137.6	1 109.6	1 232.2	
57		1995	274.6	192.2	43.1	13 175.8	4 385.3	2 101.1	1 045.9	1 238.3	
58		%	-4.5	-6.2	4.9	-0.1	-2.1	-1.7	-5.7	0.5	
59	Neue Länder und Berlin-Ost	1991	.	.	.	3 919.1	1 189.0	610.3	281.4	297.3	
60		1992	.	.	.	3 020.2	859.5	458.7	193.0	207.8	
61		1993	.	.	.	2 775.0	807.2	439.2	162.3	205.6	
62		1994	33.1	9.4	7.3	2 832.6	819.5	442.6	149.0	227.9	
63		1995	30.5	8.4	9.3	2 922.1	830.6	453.9	142.9	233.8	
64		%	-7.7	-11.0	26.5	3.2	1.4	2.6	-4.1	2.6	

1) Ergebnis Dezember 1994.

der												Lfd. Nr.
1 bis unter 2 Jahre				2 Jahre und älter								
männ- lich	zu- sammen (11+12)	weiblich		männ- lich	zu- sammen (15+16)	weiblich		Milch- kühe	Ammen- und Mutter- kühe	Schlacht- u.Mast- kühe		
		zum Schlach- ten	Zucht- und Nutz- tiere			Färsen zum Schlach- ten	Zucht- u.Nutz- tiere					
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19		
1 959.0	2 673.3	528.3	2 144.9	217.6	1 083.9	102.1	981.7	5 910.8	221.7	169.4	1	
1 737.2	2 410.2	408.2	2 002.0	189.0	1 070.5	80.4	930.0	5 411.7	278.1	118.0	2	
1 594.9	2 283.7	329.6	1 954.1	176.3	994.5	63.8	930.7	5 254.6	451.3	87.7	3	
1 571.3	2 249.3	296.0	1 953.3	165.3	956.8	56.9	900.0	5 191.6	495.6	93.8	4	
1 522.7	2 295.2	265.8	2 029.4	175.6	992.8	58.8	934.0	5 232.6	578.1	84.9	5	
-3.1	2.0	-10.2		3.9		3.8			0.8	16.6	-9.5	6
120.6	193.3	40.0	153.3	14.1	69.9	3.8	66.1	509.2	42.5	10.7	7	
117.4	190.7	33.7	157.0	15.3	73.7	4.1	69.6	502.4	47.8	12.3	8	
-2.7	-1.3	-15.7	2.4	15.2	5.4	9.1	5.2	-1.3	12.6	15.7	9	
338.9	610.1	92.0	518.1	29.2	270.8	16.8	253.9	1 593.8	(60.0)	27.2	10	
340.1	621.3	78.8	542.5	24.1	261.7	11.2	250.5	1 597.4	(77.4)	23.7	11	
0.4	1.8	-14.3	4.7	-17.6	-3.3	-33.4	-1.4	0.2	X	-12.9	12	
0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	0.0	0.1	0.7	0.0	0.0	13	
66.6	88.9	8.2	80.7	7.3	41.7	0.8	40.9	224.8	38.3	4.8	14	
59.7	96.4	4.3	92.1	6.7	47.3	1.2	46.1	228.9	62.8	2.1	15	
-10.4	8.4	-47.9	14.2	-7.5	13.2	48.8	12.5	1.8	63.9	-56.3	16	
1.3	2.1	0.2	1.9	0.6	1.6	0.1	1.4	3.7	1.0	0.2	17	
1.1	2.2	0.3	1.9	0.6	1.4	0.1	1.2	3.8	0.8	0.2	18	
-17.3	3.2	41.4	-0.6	6.5	-11.4	5.1	-13.0	2.6	-20.1	17.6	19	
0.9	2.0	0.6	1.4	0.3	1.2	0.3	0.9	1.6	1.1	0.1	20	
1.0	1.6	0.5	1.1	0.4	0.9	0.2	0.7	1.6	1.3	0.1	21	
9.2	-20.3	-23.3	-19.0	14.6	-27.2	-36.2	-24.0	-3.5	16.4	-42.6	22	
61.1	96.7	16.2	80.5	5.6	37.9	3.0	34.9	193.8	30.0	2.4	23	
59.1	96.2	15.5	80.6	5.5	39.4	2.6	36.9	190.9	34.0	2.9	24	
-3.3	-0.6	-4.2	0.1	-1.9	4.0	-15.7	5.7	-1.5	13.6	22.7	25	
50.2	84.0	8.6	75.4	6.6	38.4	1.9	36.5	237.2	51.7	2.7	26	
44.8	83.2	4.9	78.4	6.2	39.1	0.7	38.5	227.8	48.6	2.0	27	
-10.7	-0.9	-43.8	4.0	-5.9	1.8	-66.3	5.5	-3.9	-6.1	-24.0	28	
374.0	425.2	40.9	384.4	42.8	172.3	10.7	161.6	822.9	62.7	17.6	29	
355.9	438.3	35.8	402.6	50.6	184.3	14.9	169.3	852.4	63.5	17.6	30	
-4.8	3.1	-12.4	4.7	18.1	7.0	39.6	4.8	3.6	1.3	0.3	31	
253.3	240.4	44.9	195.5	20.5	80.8	(7.7)	73.1	465.9	60.2	(9.9)	32	
248.9	243.1	49.8	193.3	21.7	85.5	(10.1)	75.5	470.6	60.8	(8.0)	33	
-1.7	1.1	10.9	-1.1	5.8	5.9	X	3.3	1.0	0.9	X	34	
40.7	75.1	10.1	65.0	5.2	35.6	2.7	32.9	150.4	46.8	2.5	35	
39.3	71.9	8.6	63.3	5.6	36.5	3.0	33.5	150.7	50.1	2.0	36	
-3.4	-4.2	-14.4	-2.6	7.4	2.6	12.2	1.9	0.2	6.9	-19.2	37	
6.5	8.5	1.1	7.4	0.8	4.0	0.3	3.7	17.2	7.5	0.2	38	
6.2	8.2	0.8	7.4	1.1	3.6	0.3	3.3	17.4	7.1	0.2	39	
-4.4	-3.1	-25.3	0.3	35.2	-11.0	7.7	-12.6	0.8	-5.8	-19.0	40	
47.4	86.2	6.2	80.0	6.0	36.4	1.1	35.3	238.2	23.5	1.5	41	
46.4	94.2	4.4	89.7	6.8	45.3	1.1	44.2	246.9	32.0	1.7	42	
-2.1	9.3	-27.9	12.2	12.5	24.5	-0.7	25.3	3.7	35.8	14.5	43	
34.2	58.7	4.1	54.5	2.4	27.4	0.9	26.6	160.4	12.7	1.4	44	
34.8	61.2	4.0	57.2	3.0	32.8	0.8	32.0	170.1	19.7	1.2	45	
1.7	4.3	-3.1	4.9	26.5	19.6	-9.8	20.5	6.0	54.9	-15.6	46	
134.4	217.4	18.8	198.6	21.4	107.5	5.9	101.6	397.9	35.5	10.9	47	
129.0	220.6	21.2	199.5	24.3	107.7	7.9	99.8	402.9	43.5	9.8	48	
-4.0	1.5	12.8	0.4	13.7	0.1	33.7	-1.8	1.3	22.3	-10.5	49	
40.9	60.7	4.1	56.6	2.3	31.2	0.7	30.5	174.0	22.0	1.7	50	
38.8	66.0	3.2	62.7	2.7	33.5	0.5	33.0	168.1	28.9	1.1	51	
-5.0	8.6	-21.9	10.9	18.3	7.3	-21.7	7.9	-3.4	31.1	-35.1	52	
1 516.9	2 071.2	361.5	1 709.7	182.9	835.8	68.8	767.0	4 596.5	177.0	125.3	53	
1 422.5	1 994.9	333.9	1 661.0	157.9	825.3	67.5	757.8	4 351.8	200.1	101.4	54	
1 348.0	1 929.7	285.9	1 643.8	155.0	813.8	58.4	755.4	4 211.8	337.5	79.2	55	
1 331.9	1 870.9	264.7	1 606.2	140.7	781.6	51.5	730.1	4 156.7	347.3	81.7	56	
1 298.0	1 894.2	245.0	1 649.2	150.1	794.8	54.5	740.3	4 190.3	386.2	76.8	57	
-2.5	1.2	-7.4	2.7	6.7	1.7	5.8	1.4	0.8	11.2	-6.0	58	
442.1	602.0	166.9	435.2	34.7	248.1	33.3	214.8	1 314.3	44.7	44.1	59	
314.7	415.3	74.3	340.9	31.1	245.2	12.9	232.3	1 059.9	77.9	16.6	60	
246.9	354.0	43.7	310.3	21.2	180.7	5.4	175.3	1 042.8	113.8	8.5	61	
239.4	378.4	31.3	347.1	24.6	175.2	5.4	169.8	1 035.0	148.4	12.1	62	
224.6	401.0	20.8	380.2	25.5	198.0	4.3	193.7	1 042.3	191.9	8.2	63	
-6.2	6.0	-33.5	9.5	3.5	13.0	-21.2	14.1	0.7	29.3	-32.7	64	

2 SCHAFBESTAND IM JUNI

in 1 000

Land	Jahr Ver- än- de- rung in % 1995 gegen 1994	Schafe					
		Halter	ins- gesamt	unter 1 Jahr einschl. Lämmer	1 Jahr und älter		Hammel und übrige Schafe
					zur Zucht benutzte		
					weib- liche Schafe 1)	Schaf- böcke	
1	2	3	4	5	6		
Deutschland	1991	.	3 251.5	1 312.6	1 823.8	47.1	67.9
	1992	.	3 003.0	1 176.2	1 683.2	47.3	96.4
	1993	.	3 000.8	1 123.0	1 762.2	45.7	69.9
	1994	76.1	2 881.5	1 086.7	1 686.4	45.3	63.1
	1995	74.2	2 990.5	1 138.4	1 745.2	43.9	62.9
	%	-2.4	3.8	4.8	3.5	-3.1	-0.3
Baden-Württemberg	1994	/	307.5	110.9	187.3	4.7	4.6
	1995	/	325.7	118.2	197.1	4.7	5.6
	%	X	5.9	6.6	5.3	1.8	20.7
Bayern	1994	/	442.5	148.6	278.6	9.5	5.8
	1995	/	453.1	151.9	288.0	8.6	4.7
	%	X	2.4	2.2	3.3	-8.9	-19.6
Berlin 2)	1995	/	1.5	0.3	0.9	0.1	0.2
Brandenburg	1994	/	134.3	49.0	81.8	1.4	2.1
	1995	/	145.3	49.8	91.4	1.5	2.5
	%	X	8.2	1.5	11.8	10.0	23.5
Bremen	1994	/	0.5	0.2	0.3	0.0	0.0
	1995	/	0.4	0.1	0.2	0.0	0.1
	%	X	-22.6	-47.4	-10.6	-36.0	16.7
Hamburg	1994	/	3.7	2.1	1.5	0.0	0.0
	1995	/	2.5	1.4	1.1	0.0	0.0
	%	X	-31.9	-32.8	-30.3	-8.0	X
Hessen	1994	/	192.8	67.7	120.8	2.9	(1.5)
	1995	/	193.7	68.8	121.1	2.8	1.0
	%	X	0.5	1.7	0.3	-3.3	X
Mecklenburg-Vorpommern	1994	/	80.5	28.7	47.1	1.2	3.5
	1995	/	86.0	30.4	50.9	1.4	3.3
	%	X	6.8	5.9	8.0	13.5	-4.9
Niedersachsen	1994	/	300.0	130.7	160.2	5.5	3.7
	1995	/	313.4	136.7	165.2	5.7	5.7
	%	X	4.5	4.6	3.2	4.4	54.9
Nordrhein-Westfalen	1994	/	305.6	123.4	172.4	5.6	(4.2)
	1995	/	299.7	123.2	165.3	(4.7)	(6.5)
	%	X	-1.9	-0.2	-4.1	X	X
Rheinland-Pfalz	1994	/	162.8	56.9	102.0	2.3	1.5
	1995	/	167.8	60.7	101.8	2.9	2.4
	%	X	3.1	6.6	-0.2	27.2	57.3
Saarland	1994	/	25.0	9.2	14.7	0.6	0.5
	1995	/	23.4	8.2	13.6	0.5	1.0
	%	X	-6.3	-10.5	-7.4	-16.4	X
Sachsen	1994	/	132.4	42.9	72.2	1.5	15.8
	1995	/	146.3	50.2	83.2	1.4	11.5
	%	X	10.5	17.0	15.2	-5.1	-27.0
Sachsen-Anhalt	1994	/	147.7	49.5	88.4	2.4	7.3
	1995	/	163.9	53.5	99.3	2.6	8.5
	%	X	11.0	8.0	12.2	8.3	17.1
Schleswig-Holstein	1994	/	385.2	199.7	178.2	4.2	3.2
	1995	/	391.8	206.9	178.1	4.3	2.4
	%	X	1.7	3.6	-0.0	2.1	-23.7
Thüringen	1994	/	260.1	67.1	180.1	3.5	9.3
	1995	/	276.0	78.1	187.8	2.6	7.5
	%	X	6.1	16.4	4.3	-26.6	-19.8
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet	1991	57.1	2 265.8	934.1	1 259.5	37.3	34.9
	1992	55.8	2 176.3	904.7	1 206.0	35.3	30.2
	1993	55.1	2 186.6	884.0	1 242.2	35.3	25.1
	1994	52.0	2 126.4	849.4	1 216.7	35.2	25.1
	1995	52.1	2 172.9	876.5	1 232.5	34.4	29.5
	%	0.1	2.2	3.2	1.3	-2.5	17.3
Neue Länder und Berlin-Ost	1991	.	985.7	378.5	564.3	9.9	33.0
	1992	.	826.8	271.5	477.2	11.9	66.2
	1993	.	814.2	239.0	519.9	10.5	44.8
	1994	24.0	755.1	237.3	469.8	10.1	38.0
	1995	22.2	817.6	262.0	512.6	9.6	33.4
	%	-7.8	8.3	10.4	9.1	-5.1	-12.0

1) Einschl. Jährlinge.

2) Ergebnis Dezember 1994.

Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die *jährlich* erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. U.a. werden Strukturdaten über Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, über Arbeitskräfte, Bodennutzung, Erträge, Viehhaltung und tierische Erzeugung veröffentlicht. Angaben aus anderen Bereichen, z.B. über Düngemittel, Preise und Löhne in der Landwirtschaft sowie den Nahrungsmittelverbrauch, runden das Bild ab.

Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

2.1: Betriebe

2.1.1: Betriebsgrößenstruktur

In *jährlicher* Erscheinungsfolge enthält dieser Bericht Daten über die Größenstruktur von landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben und ihre Veränderungen.

In *zweijährlicher* Periodizität werden Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung in folgenden Heften veröffentlicht:

2.1.2: Bodennutzung der Betriebe

2.1.3: Viehhaltung der Betriebe

2.1.4: Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen

2.1.5: Sozialökonomische Verhältnisse

2.1.6: Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben

2.1.7: Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen

2.2: Arbeitskräfte

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der *jährlichen* Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft mit Angaben über Betriebsinhaber, Familienangehörige sowie familienfremde Arbeitskräfte nach Art und Umfang ihrer Beschäftigung.

2.3: Technische Betriebsmittel

In *dreijährlicher* Erscheinungsfolge bringt diese Veröffentlichung Nachweisungen über den Bestand an Schleppern im Alleinbesitz und im überbetrieblichen Einsatz.

2.4: Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz

Diese Statistik wertet *jährlich* die Meldungen der Finanzämter über die Veräußerungsfälle für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung aus.

2.5.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Bisher erschienen:

2.5.1: Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattung

Reihe 3: Landwirtschaftliche Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden die Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem finden sich Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände und -erzeugung, Lagerbehälter für Traubenmost und Wein. Der Anhang enthält ergänzende Daten über Düngemittel, Nahrungsmittelverbrauch usw.

3.1: Landwirtschaftliche Bodennutzung

3.1.1: Gliederung der Gesamtflächen (erscheint ab 1989 als Reihe 5.1)

3.1.2: Landwirtschaftlich genutzte Flächen

In einem jährlichen Bericht (mit Vorbericht) wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kultur- und Fruchtarten aufgliedert.

3.1.3: Gemüseanbauflächen

Diese Reihe berichtet *jährlich* über die Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren.

3.1.4: Baumobstflächen

Aus den *fünfjährigen* Obstanbauerhebungen werden Strukturangaben über Betriebe, Anbauflächen und Sorten nachgewiesen.

3.1.5: Rebflächen

Dieser *jährliche* Bericht enthält eine sachlich und regional gegliederte Bestandsaufnahme der Rebflächen mit marktorientierter Produktion.

3.1.6: Anbau von Zierpflanzen

Diese Veröffentlichung berichtet in *vierjähriger* Periodizität über den Anbau von Blumen und Zierpflanzen für den Verkauf.

3.1.7: Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände

Die *jährliche* Veröffentlichung enthält Angaben über die Baumschulfläche und die Bestände an Forstpflanzen sowie Obst- und Ziergehölzen.

3.1.8: Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten

In diesem *zweijährlich* erscheinenden Bericht werden die Anbauflächen landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte nach Pflanzenarten sowie dem Nutzungszweck nachgewiesen.

In unregelmäßiger Folge erscheinen *jährlich* ca. 14 Berichte mit Angaben über den Wachstumsstand, die Erntevorschätzungen und die endgültigen Erntefeststellungen.

3.2: Pflanzliche Erzeugung

3.2.1: Wachstum und Ernte - Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben -

3.2.2: Weinerzeugung

Jährlich ein Bericht über die erzeugte Weinmenge und ihre Verarbeitung.

3.2.3: Weinbestände

Jährlich ein Bericht über die Ergebnisse der Weinbestände und Lagerbehälter nach kleineren und größeren Verwaltungsbezirken.

Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Das Jahreshaft enthält Ergebnisse der Viehbestandsstatistiken, der Statistiken über Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel sowie Fleischbeschau und Geflügelfleischuntersuchung.

4.1: Viehbestand

Jährlich vier Berichte informieren über die Bestände an Schweinen (April, Aug., Dez.), Rindern und Schafen (Juni, Dez.), Pferden und Geflügel (Dez.).

4.2: Tierische Erzeugung

Zu dieser Reihe erscheinen folgende Veröffentlichungen

4.2.1: Schlachtungen und Fleischerzeugung (*vierteljährlich*)

4.2.2: Milcherzeugung und -verwendung (*jährlich*)

4.2.3: Erzeugung von Geflügel (*halbjährlich*)

4.3: Fleischuntersuchung (*jährlich*)

4.4: (unbesetzt)

4.5: Hochsee- und Küstenfischerei

Die Monats- und Jahresberichte bringen u.a. Anlandeergebnisse in der Gliederung nach Fischarten, Fanggebieten, Anlandeplätzen sowie Nachweisungen über die Fischereifahrzeuge.

Reihe 5: Allgemeine Flächennutzung

5.1: Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung (bis 1985 als Reihe 3.1.1 erschienen)

Dieser Bericht informiert in *vierjährlichem* Abstand bis zur Kreisebene über die tatsächliche Nutzung der Bodenfläche. Datengrundlage sind die Liegenschaftskataster.

5.2: Bodenfläche nach Art der geplanten Nutzung

In diesem Heft wird ab 1989 *vierjährlich* bis zur Kreisebene die geplante Nutzung der Bodenfläche, wie sie in der gemeindlichen Bauleitplanung zum Ausdruck kommt, dargestellt. Als Erhebungsgrundlage dienen die Flächennutzungspläne der Gemeinden.

Einzelveröffentlichungen

In ca. *zehnjährlichem* Turnus werden die Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen und ihrer Nacherhebungen in Einzelheften herausgegeben.

Landwirtschaftszählung 1979

Heft 1: Arbeitsverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

Heft 2: Betriebe nach dem Schwerpunkt ihrer Viehhaltung

Heft 3: Besitzverhältnisse, Zimmervermietung, Wohnhausausstattung

Heft 4: Landwirtschaftliche und nichtlandwirtschaftliche Ausbildung, Haushaltstruktur, soziale Sicherung

Heft 5: Methodische Grundlagen

Heft 6: Strukturdaten für Landwirtschaftliche Wirtschaftsgebiete

Gartenbauerhebung 1981/82

Weinbauerhebung 1989/90

Binnenfischereierhebung 1981/82

Klassifikationen

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.



Neu erschienen:



Lange Reihen

zur

Wirtschaftsentwicklung

1994

Die zweijährlich aufgelegte Publikation bietet eine Zusammenstellung statistischer Zeitreihen, die teilweise bis zum Jahr 1950 zurückreichen. Der Schwerpunkt der Übersichten liegt bei den wichtigen Ergebnissen laufender Wirtschaftsstatistiken, wie aus dem Produzierenden Gewerbe, der Bau-tätigkeit, dem Außenhandel sowie den Preis- und Lohnstatistiken. Ergänzt werden diese Angaben durch die Bereiche Finanzen und Steuern, Geld und Kredit und Sozialleistungen sowie durch Basisdaten aus den Bevölkerungs- und Erwerbstätigkeitsstatistiken. Die Auswahl liefert das notwendige Datenmaterial zur Beurteilung der längerfristigen Wirtschaftsentwicklung und für mittel- und langfristige Vorausschätzungen. Nachgewiesen werden daher insbesondere Indikatoren, die in die Berechnung des Sozialprodukts eingehen, dessen wichtigste Größen ebenfalls dargestellt sind. Die Übersichten enthalten neben den Grunddaten auch Meßzahlen und Veränderungsraten. Gegenüber der Ausgabe von 1992 ist der Nachweis gesamtdeutscher Ergebnisse für die letzten Jahre deutlich erweitert worden.

181 Seiten, broschiert DM 25,70, Bestell-Nr. 1010500-94900, ISBN 3-8246-462-0

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Verlagsauslieferung H. Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen,
Telefon (0 70 71) 93 53 50; Telefax (0 70 71) 3 36 53

**METZLER
POESCHEL**